

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Etzbach,
am 15.12.2014 in Etzbach, Bürgerhaus

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt

Ortsbürgermeister Ulf Langenbach

1. Beigeordneter Steffen Marenbach
Beigeordnete Christa Gerhards

Dieter Barth
Thomas Barth
Ulrich Eschmann , ab TOP 2, 18.10 Uhr
Mario Fieberg
Matthias Fieberg
Carsten Furthner
Bernd Gerhards
Wolfgang Heinrich
Michael Hermes
Andrea Marenbach
Frank Pattberg
Peter Schmidt
Marion Wentaschek

b) nicht stimmberechtigt

Schriftführerin Elke Huss

Es fehlten:

a) entschuldigt: Matthias Fieberg, Julian Schröder

b) unentschuldigt:

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 24.11.14 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
3. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der IPS Industriepark Etzbach GmbH
4. Anfragen
5. Einwohnerfragestunde

-nicht öffentlich-

6. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf des Straßenbeleuchtungsnetzes
7. Beratung und Beschlussfassung des Sonderkündigungsrechtes zum Stromkonzessionsvertrag
8. Bürgerhaus Etzbach
9. Anfragen

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 6 bis 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Ulf Langenbach eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Edgar Peters und Wolf-Dieter Stuhlmann.
Die Tagesordnung wird festgestellt.

2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

- OB Langenbach zieht ein positives Fazit der beiden dörflichen Veranstaltungen und dankt allen Helferinnen und Helfern.
- DSL-Versorgung: Im Frühjahr 2015 soll Roth angeschlossen werden. Hierdurch soll sich auch die Geschwindigkeit in Heckenhof merklich verbessern. Ein evtl. weitergehender Anschluss ist geplant.
Unabhängig hiervon beteiligt sich die OG unverbindlich an einer neuen Bündelausschreibung hinsichtlich DSL-Versorgung.
- Für den Unfall einer Zeitungsausträgerin an einer Baustelle in Etbach haftet die ausführende Baufirma
- Im Zuge der Kanal- und Straßenbauarbeiten „Im Rain“ wurde eine Aufschotterung der Straße veranlasst, die ansonsten nicht mehr begehbar wäre
- Die Einnahmen aus beiden Veranstaltungen (s. 1) belaufen sich auf 444,-- € netto. Der Betrag soll in diesem Bereich weitere Verwendung finden.
- Der Telefonanschluss im Bürgerhaus (ca. 250,-- € jährlich) wurde gekündigt.
- OB Langenbach berichtet über geplante Arbeiten im Rahmen des Projektes EULE im Quellgebiet des Etbach
- Am Spielplatz Etbach wurde eine feste Steckdose für Weihnachtsbaumbeleuchtung installiert.
- Das Geschwindigkeitsmessgerät hing am falschen Platz; die anschließende Überquerungshilfe macht sich bemerkbar.
- Hinsichtlich weiterer Friedhofsgestaltung –insbesondere eines Doppelgräberfeldes fand ein gemeinsamer Termin des Bauausschusses mit Bauhofleiter und Sachbearbeiter des Bauamtes Uwe Roth statt. Jedes Ratsmitglied erhält eine Luftaufnahme des Friedhofsgeländes.
Beigeordnete Christa Gerhards schildert den Ablauf des Ortstermines und gibt Erläuterungen (auch. hinsichtlich Tiefengräber). Ausführlich beraten werden soll im nächsten Jahr.
- Kummerkasten und Schaukästen hängen
- Hinsichtlich Überquerungshilfe Ortseingang Etbach von Heckenhof kommend gibt es keine neuen Informationen.

Ratsmitglied Eschmann nimmt ab 18.10 Uhr an der Sitzung teil.

3. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der IPS Industriepark Etzbach GmbH

Der Geschäftsführer Edgar Peters stellt die Entwicklung im letzten Jahr sowie die aktuelle Situation des IPS dar.

Ausführlich geht er auf die aktuelle Angebot- und Nachfragesituation ein.

Nach reger Diskussion fasst der Rat folgenden Beschluss:

a) Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013

Die Jahresbilanz zum 31.12.13 schließt auf der Aktiv- und auf der Passivseite mit einer Bilanzsumme von 5.000,40 € und weist in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 2013 einen Jahresüberschuss in Höhe von 881,68 € aus.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu folgendem Ergebnis:

Bestätigungsvermerk des Diplom-Kaufmanns Jürgen Seil, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Koblenz:

Anlagen: Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Der Jahresabschluss wird hiermit festgestellt und genehmigt.

b) Ergebnis und Verwendung

Gemäß Vorschlag der Geschäftsführung beschließt die Gesellschafterversammlung, den Jahresüberschuss 2013 in Höhe von 881,68 € auf neue Rechnung vorzutragen.

c) Entlastung der Geschäftsführung

Der Geschäftsführung wird hiermit für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Anlagen: Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.13 der IPS Industriepark Etzbach GmbH.

Abstimmung:

Ges. Zahl	16+1
Anwesend	14+1
Stimmberechtigt	15
Ja-Stimmen	15
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

4. Anfragen

keine

5. Einwohnerfragestunde

Daria Wien möchte Workshops im Bürgerhaus anbieten, Basteln von Deko- und Verpackungsartikeln, für Kinder und Erwachsene oder Kinder in Begleitung Erwachsener. Sie bietet unentgeltlich 3 – 4 Samstagstermine an, der erste Termin soll vor Ostern stattfinden. Verbrauchsmaterial könnte zunächst aus dem „Spendenschweinchen“ beglichen werden.

Der Rat begrüßt die Initiative. Im nächsten Dorfkurier soll darauf hingewiesen und hierzu eingeladen werden.

Altbürgermeister Stuhlmann gibt in seiner Eigenschaft als 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) noch ergänzende Hinweise zum EULE-Projekt. 20 Kommunen haben sich beworben, 15 können nur berücksichtigt werden. Die zu erwartende Baumspende anl. Der Obstbaumzählung sollen entlang des Weges um die Quelle des Etbach gepflanzt werden.

Der Quellbereich soll unangetastet von Freischnitarbeiten bleiben. Lediglich im weiteren Umfeld können Arbeiten erfolgen.

Als Problem wird vor allem das mit Streusalzen angereicherte Wasser beider Bundesstraßen in Roth angesehen, weil der komplette Wasserablauf in den Etbach geleitet wird.

Die Möglichkeit der Errichtung eines Auffangteiches (Vorfilterfunktion) soll geprüft werden.

Ende des öffentlichen Teils (19.05 Uhr). Die Zuschauer verlassen den Raum.